

Köstritzer

SPIEGELZELT

6. Mai bis 20. Juni 2021

Beethovenplatz Weimar



Musik
Theater
Kabarett

Verehrte Gäste,

die 17. Spiegelzelt-Saison ist eigentlich die 16., weil das Festival 2020 nicht stattfinden konnte. Also wagen wir einen Neustart. Dies ist auch möglich, weil Sie – unser Publikum – dabei tatkräftig mitgeholfen haben. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich. Wir bleiben optimistisch, denn das Leben geht ja weiter und wir wollen es Ihnen so abwechslungsreich und – dank reduzierter Platzkapazität – so sicher, wie derzeit möglich, gestalten.

Das neue Programm ist teilweise das alte, so dass Sie Highlights des letzten Jahres nicht verpassen. An 43 Abenden treten 37 Künstler und Bands auf, davon einige Marlene-Gewinner wie Michy Reincke, Anna Mateur, Maybebop oder Alte Bekannte. Am Eröffnungsabend erleben Sie sogar die Premiere des neuen Programms der Zucchini Sistaz mit einem *Tag am Meer*.

Götz Alsmann singt über *L.I.E.B.E.*, Pe Werner beschwört *Eine Nacht voller Seligkeit*. Sissi Perlinger geht dem Alter(n) kabarettistisch an den Kragen. Dem aktuellen politischen und gesellschaftlichen Geschehen widmen sich Top-Kabarettisten wie Vince Ebert, Andreas Rebers oder Florian Schroeder. Rainald Grebe ist nach vielen Jahren wieder zu Gast mit einem *München-Konzert*.

Bei den Darbietungen von Gustav Peter Wöhler, Salut Salon, Ass-Dur oder Anna Depenbusch lassen Sie die Tagespolitik einfach links liegen. Erstmals präsentiert das Köstritzer Spiegelzelt Die Seilschaft von Gundermann, Jörg Knör, Ingo Appelt, Daphne de Luxe, Miss Allie, Bernhard Hoëcker, Gogol & Mäx sowie Son del Nene. Lisa Fitz präsentiert ein Spiegelzelt-Special und MARLENE-Gewinner ONAIR sein neues Programm.

Vor der Vorstellung und in den Pausen verwöhnt Sie unser Caterer Martin Brater mit frischen, hausgemachten Köstlichkeiten und Zutaten der Region im »Biergarten des Köstritzer Spiegelzeltes«. Seien Sie herzlich willkommen im Köstritzer Spiegelzelt am Goethepark in Weimar.

Ihr Intendant

Martin Kranz



Die Geschenkidee!

Verschenken Sie einen unvergesslichen Abend im Köstritzer Spiegelzelt in Weimar. Sei es zu Weihnachten, zum Geburtstag oder einem Jubiläum ... für Partner, Eltern, Freunde oder einfach, um sich selbst zu verwöhnen. Künstlerischer und kulinarischer Genuss gehen hierbei Hand in Hand.



Der Gutschein ist ausschließlich über unseren Online-Ticketshop erhältlich und gilt für Online-Tickets und Getränke, die im Köstritzer Spiegelzelt angeboten werden.

www.koestritzer-spiegelzelt.de

Do, 06. Mai

Zucchini Sistaz



Premiere

Tag am Meer

Sommer, Sonne, Swingmusik – mit ihrem neuen Programm *Tag am Meer* versprechen uns die Zucchini Sistaz eine kurzweilige Konzertreise gen Küste.

Mit sirenenhaft anmutendem Satzgesang rudern die drei sonnigen Gemüter weit hinaus in die Gezeiten der Unterhaltungsmusik. Elegant und erfrischend tauchen die Damen nach der einen oder anderen musikalischen Perle, angeln in der Musikgeschichte und heben versunkene Schellack-Schätzchen aus den 20er–60er Jahren.

Ein *Tag am Meer* ist fast wie Ferien – Gesangsharmonien, in denen man baden möchte, die eine oder andere unvergessene Sehenswürdigkeit und die schönsten Ohrwürmer als Souvenirs machen den gemeinsamen Abend zu einem herausragenden Konzertereignis.

»Mit viel Witz in seinen Texten sowie einem eleganten und erfrischenden Sound ... lieferte das Trio einen musikalischen Leckerbissen.« – WESTFALEN-BLATT



Gustav Peter Wöhler Band

Love is the Drug

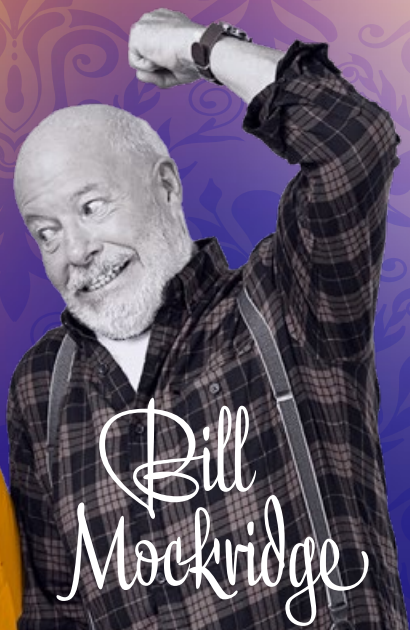
Love is the Drug ist nicht nur ein großartiger Song von Roxy Music – der Titel könnte passender kaum sein für das neue Programm der Gustav Peter Wöhler Band. Denn Liebe ist doch allzu oft das Thema, die Inspiration, der Antrieb für die Lieblings-Songs, die Gustav Peter Wöhler und seine Musiker für ihr Programm auswählen, gleich, ob es sich um frische, glückliche, vergangene oder enttäuschte Liebe handelt. Liebe steht über allem – und kommt wirklich einer Droge gleich, der man sich nicht entziehen kann. Ähnliche Kraft entwickelt aber auch die Liebe zur Musik, die Leidenschaft für gute Songs, die die Band in ihrem Schaffen antreibt und das Quartett eng zusammenhält.

In bewährter Weise schlägt das Programm Brücken zwischen Stars und One-Hit-Wondern, Klassikern und persönlichen Entdeckungen. Das Publikum dankt es mit Standing Ovations!

»Bei diesem einfühlsamen Menschen wird jeder Song zum Liebeslied.« – DIE WELT

Sa, 08. Mai

Margie
Kinsky &



Bill
Mockridge

Hurra, wir lieben noch!

Diese beiden passen zusammen wie Pott und Deckel, oder – wie Margie sagen würde – Arsch auf Eimer! Margie Kinsky, die *Puddingqueen*, und Bill Mockridge, der *Holzfäller*, sind nicht nur erfolgreiche Comedians, Schauspieler und Buchautoren, sondern auch seit 35 Jahren ein glückliches Paar mit sechs properen Söhnen. Die sind mittlerweile flügge und aus dem Haus. Und was nun? Margie und Bill entdecken – nicht ganz freiwillig nach Jahrzehnten mit einer turbulenten Familie – ihr neues gemeinsames Leben jenseits von Haushaltsroutine und Lindenstraße, aber diesseits von Kreuzworträtsel und Seniorenteller.

Hurra, wir lieben noch! ist der erste gemeinsame Kabarettabend dieser beiden Gute-Laune-Botschafter, die vielen auch durch ihre TV-Familienserie *Die Mockridges* bekannt sind.

»Die begeisterten Zuschauer dankten mit reichlich Szenen- sowie Schlussapplaus« – NEUE OSNABRÜCKER ZEITUNG



QUINT-ESSENZ

Ass-Dur, das sind neuerdings Dominik und Florian Wagner. Zwei Männer – zwei Pianisten – zwei Brüder! Der eine kann was, der andere auch. Die beiden versprechen höchste musikalische Leistung, Komik vom Feinsten und natürlich – sonst wäre es nicht Ass-Dur – sind sich die beiden nie einig.

Mit frischem Schwung starten sie mit ihrem neuen Programm *Quint-Essenz*. Und nun kommt zur Männer- und Musikerkonkurrenz noch das »Brother-Battle« hinzu. Spielt Dominik besser Klavier als Florian die Geige? Ist Florian charmanter oder Dominik schlauer? Die beiden begeistern ihr Publikum mit Klaviermusik, Gesang und schrägen Ideen. Ass-Dur bringt Klassik ins Kabarett-Theater und Kabarett ins Konzerthaus. Und das Publikum lauscht mal andächtig und mal klatscht es mit. Musikalisch, lustig, schlagfertig und von klein auf in Position fechten die Wagner-Brüder mit Geige und Bogen um die Gunst des Publikums.

»Ass-Dur, das ist Musik-Kabarett in Reinkultur.« – ARD ONLINE



Make Science Great Again

90 Prozent der Amerikaner halten die Evolutionstheorie für unbewiesenen Mumpitz. 34 Prozent bezweifeln, dass die Erde eine Kugel ist, Schüler halten Hitler für eine Staubsaugermarke und glauben, die Ukraine liegt in Portugal. Alles Fake News aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten? Vince Ebert traf ein Jahr im Selbstversuch auf IT-Spezialisten aus dem Silicon Valley und in New York auf Wallstreet-Banker. In Cape Canaveral sprach er mit Raketenwissenschaftlern und in Harvard mit Genderforscher-Unterstrich-Studenten-Unterstrich-Sternchen-Innen.

Amerika – ein Land, das polarisiert und irritiert. Dort gibt es schwarz und weiß, Liebe und Hass, Freiheit und Todesstrafe, Prüderie und Brustvergrößerungen, Eliteunis und Käse in Sprühdosen.

Make Science Great Again! – eine witzige und kulturübergreifende Abrechnung mit Irrationalität, Denkfehlern und gegenseitigem Überlegenheitsgefühl.

»Da war sie wieder, diese schöne Mischung aus Lehrreichem und Witzigen...« – SÜDDEUTSCHE ZEITUNG



Hans-Joachim Heist

»Noch'n Gedicht«, der große Heinz-Erhardt-Abend

Er heißt nicht nur Heinz Erhardt, sondern Sie auch alle herzlich willkommen. Wenn Hans-Joachim Heist die Erhardt-Brille aufsetzt, die Haltung von Heinz Erhardt annimmt und in seiner unverwechselbaren Art spricht, meint man, Heinz Erhardt stehe da. Hans-Joachim Heist – sonst als cholerischer Kommentator Gernot Hassknecht aus der *ZDF-Heute-Show* bekannt – kann auch anders. Er lässt einen der beliebtesten Komiker der 60er und 70er Jahre auferstehen, imitiert Gestik und Mimik des echten Heinz Erhardt. Die Zuschauer kommen in den Genuss eines umfassenden Erhardt-Programms. Versprecher, »Reim-dich-oder-ich-fress-Dich«-Wortverdrehen, Aphorismen und überraschende Pointen in den kurzen und treffenden Sprüchen und Liedern. Ein nostalgischer Trip in die gute alte Zeit, mit immer noch aktuellen Bezügen.

»Die Hornbrille, die Frisur und vor allem der unverwechselbare Schalk im Nacken: Wenn Hans-Joachim Heist loslegt, meint man, der echte Heinz Erhardt stünde leibhaftig auf der Bühne!«

HAMBURGER MORGENPOST

Ihre Steuerberater in Weimar:



Mit unserer professionellen Unterstützung holen wir mehr für Sie aus der Steuererklärung heraus.

Mehr Geld – dank Steuerersparnis

Mehr Zeit – dank kompletter Abwicklung der Formalitäten

Mehr Vorsorge – dank individueller/kompetenter Beratung

Mehr Sicherheit – dank DATEV



Zanin & Partner Steuerberater

Partnerschaftsgesellschaft mbB

Industriestraße 1a

99427 Weimar

info@steuerberater-zanin.de

www.steuerberater-zanin.de

Tel: 03643. 48050



Kinderhospiz
Mitteldeutschland.de®



FOTO: WWW.GUIDO-WEINER.COM

WIR SCHAFFEN
MOMENTE, DIE BLEIBEN.

SIE SPENDEN - WIR KÖNNEN HELFEN!

Informationen & Spendenkonto unter:
kinderhospiz-mitteldeutschland.de

WIR TEILEN
alles mit Ihnen!



Mi, 12. Mai
Do, 17. Juni



IDENTITY – The Sound of ONAIR

ONAIR zählt zur Weltspitze der Vokalkünstler. Das Berliner A-Cappella-Quintett steht für großes Entertainment auf höchst professionellem Niveau. Ihr größter gemeinsamer Nenner: Die Liebe zur Musik. Ihre Stärke: Die Individualität und Besonderheit jeder einzelnen Stimme.

Mit ihrer neuen A-Cappella-Pop-Show gehen die fünf Sänger und Sängerinnen von ONAIR auf musikalische Spurensuche und präsentieren Songs, die sie bis zum heutigen Tag geprägt, bewegt und inspiriert haben. Diese autobiografische Zeitreise zu den Meilensteinen ihrer ganz persönlichen Musikgeschichte zieht sich wie ein roter Faden durch das Programm, wobei die Perspektive auch immer wieder auf den größeren Kontext wechselt: Elementare Fragen des Lebens, die Suche nach Glück und Erfüllung und das Leben von Leidenschaft und Träumen fügen sich ins Song-Repertoire. Innovativ, dramatisch, sensationell.

»Die Fünf aus Berlin gehören mittlerweile zu den besten A-Cappella-Formationen weltweit!« – DAS ERSTE



Ingo
Appelt

Der Staats-Trainer

Wenn er kommt, haben die Nörgler Sendepause! Ingo Appelt hat ein Geheimrezept gegen die deutsche Depression gefunden: Es gibt so lange auf die Zwölf, bis die Sonne wieder scheint. Schmerzen werden weggelacht. Schon ein einziger Besuch seines neuen Programms ersetzt mehrere Jahre Therapie – und zwar für Männer wie für Frauen! Es kann so einfach sein. Zweckoptimismus ist angesagt. Ganz getreu seinem Motto: Alles scheiße – Laune super! Männer und Frauen stehen gleichermaßen im Fokus. Sie werden nicht verhätschelt, vertäuscht und aufgepäppelt, sondern gnadenlos fitgespritzt für alles, was noch auf Sie zukommt. Irgendwas ist ja immer. Erleben Sie also elfenhafte Leichtigkeit und seien Sie dabei, wenn ein Comedy-Tsunami durch die Säle rollt, bis keine Hose mehr trocken ist. Werden Sie Fan – für Ingo und ewig.

»Ein ... genial aufgelegter Comedian, der dem genauso so gut aufgelegten Publikum ein mehr als 2,5 Stunden langes Feuerwerk an Unterhaltung bot.« – RHEINISCHE POST ONLINE

Fr, 14. Mai

Jörg Knör



»In 90 Minuten um die Promi-Welt!«

Das *Best of*-Spezial-Programm des Königs der Parodie zeigt eine rasante Reise in Knör's kunterbunte »Promi-Welt«. Die Corona-Zwangspause hat Jörg Knör genutzt und seine beliebtesten und besten Nummern aus der Schatztruhe geholt. Da pafft der Schmidt und jodelt der Iglesias, da brüllt der *Tiger* Tom Jones und da nuschelt die Meysel. Karl Lagerfeld lispelt und Desirée Nick schnattert. Man begegnet Rudi Carrell und Harald Juhnke, so echt – als wären sie wieder lebendig. Der Blick durchs Schlüsselloch darf aber auch nicht fehlen: Knör enttarnt die heimliche Männer-WG von Bruce Darnell und Dieter Bohlen und zeigt das Privatleben der Kanzlerin. Und der BAMBI-Preisträger kann noch mehr – er karikiert seine bekannten »Opfer« blitzschnell auf seiner Staffelei und ist außerdem noch musikalisch unterwegs. Udo Lindenberg, Sammy Davis jr., Aznavour und Rammstein, der Mix ist verblüffend.

»...zwei Stunden großartige(r) Unterhaltung.«

HAMBURGER MORGENPOST

Sa, 15. Mai



Das darf doch wohl nicht wahr sein!

Konzert-Abende von *Michy Reincke* im Köstritzer Spiegelzelt sind immer eine besondere Kombination aus hochwertigen Musikbeiträgen, humorvoller, erwachsener Unterhaltung und einem interessanten Philosophie-Seminar. In diesem Jahr referiert *Michy Reincke* über blumige Unaufrichtigkeiten, schillernde Facetten der Wahrheit und professionelle Lügner. Sein Motto: *Die Wahrheit macht dich frei – aber vorher macht sie dich fertig!*

Auch wenn er der Meinung ist, dass es uns schlecht geht, weil wir lügen, hält er die Wahrheit in rohem Zustand für unverdaulich.

Wir sind gespannt, wie er sie für uns zubereitet und freuen uns auf einen bunten Erkenntnisgewinn an einem sehr kurzweiligen Maiabend.

»Der Clint Eastwood von Barmbek-Süd«

HAMBURGER ABENDBLATT

So, 16. Mai



Horst
Evers

Früher war ich älter

In diesem Programm geht es schlicht und ergreifend ums Ganze. Jetzt mal vom Großen her gesehen. Es ist ein Rückblick auf die Zukunft. Also die, mit der man vielleicht mal gerechnet hätte. Denn schließlich wissen wir alle nicht, welche Vergangenheit uns erwartet, wenn wir schon bald auf das Demnächst zurückschauen.

Es wird Antworten auf die ewigen Fragen der Menschheit geben: Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Ist das weit? Muss ich da mit? Eventuell gibt es auch einen fröhlichen und lehrreichen Beitrag zum immer wiederkehrenden Problem: Wie schreibe oder rede ich total fundiert und glaubwürdig über etwas, von dem ich noch überhaupt keine Ahnung habe? Doch seien wir realistisch: Es wird neue Geschichten geben, sehr viel zum Lachen und vielleicht ein Lied.

»Wie zufällig entdeckt er im Alltäglichen das Phantastische. Mit seiner grotesken Weltsicht gelingt es ihm immer wieder, die Wirklichkeit auszutricksen.« – AUS DER LAUDATIO DES DEUTSCHEN KLEINKUNSTPREISES

Mo, 17. Mai

Salut Salon



Die Magie der Träume

Seit über 18 Jahren begeistern die Musikerinnen von Salut Salon ihr Publikum weltweit mit Charme, Humor und virtuoser Klassik von Bach bis Prokofiev, mit Tango Nuevo von Astor Piazzolla, eigenen Chansons, Instrumental-Akrobatik und poetischem Puppenspiel.

Die ECHO-Preisträgerinnen lieben es, ihr Publikum musikalisch zu verzaubern.

In ihrer neuen Bühnenshow geht es um Träume und den Zauber, der von Träumen ausgehen kann. Ob mit Tschaikowskis *Winterträume*, Ysaÿes *Rêve d'enfant/Traum eines Kindes* oder *Hedwig's Theme* aus der Filmmusik zu Harry Potter – die vier Musikerinnen zaubern, spielen und singen, rappen und steppen. Was ist Traum, was Realität? Die Magie liegt bei Salut Salon immer auch darin, dass Fragen wie diese unbeantwortet bleiben.

»Manchmal darf Klassik einfach Spaß machen...«

KÖLNISCHE RUNDSCHAU

Di, 18. Mai

Gogol & Mäx



Concerto Humoroso

Größte Heiterkeit in Theatersälen und Konzerthäusern – von den Niederlanden in der *Concertgebouw Amsterdam* bis ins spanische Hochgebirge beim *Festival de teatre Esterri d'Àneu* in den Pyrenäen.

Herzlich Willkommen in der herrlich grotesken und umwerfend komischen Welt der meisterlichen Konzertakrobaten Gogol & Mäx. Was diese frohen Botschafter instrumentaler Komik auf den Theaterbühnen Europas präsentieren, ist einzigartig, furios, grandios – schlichtweg atemberaubend!

Zwei prall gefüllte Stunden des Lachens und Staunens über die akrobatische und musikalische Kunstfertigkeit und die schier unbegreifliche Instrumentenvielfalt sind garantiert. Allerfeinster Humor der komödiantischen Extraklasse.

»*Standing Ovation*s des Publikums ... am Ende der Vorstellung waren der Lohn für zwei Stunden bester Unterhaltung.«

SÜDWEST PRESSE



Martin Zingsheim

Aber bitte mit ohne

Heutzutage ist Verzicht der wahre Luxus. Kein Fleisch, keine Laktose, keine Religion und vor allem keine eigene Meinung. Einfach loslassen. Auch Martin Zingsheim hat sich frei gemacht. Ein Mann. Ein Mikro. Keine Pyrotechnik. Denn alles, was Du hast, hat irgendwann Dich. Und Relevanz braucht keine Requisiten.

Wenn Überflussgesellschaften Verzicht üben, ist das Leben voller Widersprüche. Martin findet in *Aber bitte mit ohne* gleich eine ganze Menge Wahnsinn, auf den man sofort verzichten könnte: Kundenrezensionen, Hobbypsychologen, hyperaktive Eltern, Hundehalter und glutenfreie Sprühsahne. Nur auf eines sollten Sie niemals verzichten: ins Theater zu gehen!

Martin Zingsheim präsentiert sein brandneues Programm, in dem er wie kein Zweiter sprachlich brillante Komik und rasante Gags mit kritischer Tiefenschärfe zu verbinden weiß.

»Wo andere Pointen abliefern, die serienweise unter der Gürtellinie sind, glänzt Zingsheim mit niveauvoll Hintergründigem ... «

BADISCHE ZEITUNG

Do, 20. Mai

Lisa Fitz



Dauerbrenner! – das große Jubiläumsprogramm

40 Jahre Lisa Fitz – mindestens! Sie kann auf 4000 Sologastspiele zurückblicken und hat um die 200 Songs geschrieben. Dies ist das 16. Programm der Kabarett-Ikone Lisa Fitz. Die Zuschauer erwartet Aktuelles zum Zeitgeschehen, intelligentes Kabarett, Best-of-Klassiker, Songs zur Gitarre.

Als *Enfant terrible*, Aufklärerin, Rocklady, Bürgerschreck und Politikum belebte und bereicherte Lisa Fitz die TV- und Medienlandschaft, inspirierte und provozierte, absolvierte unzählige Talkshows, TV-Sendungen und Interviews.

Lisa Fitz wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet. Sie entstammt der legendären, weitverzweigten Künstlerdynastie Fitz, war Pionierin des Frauenkabarett, brachte als erste Frau ein Soloprogramm mit eigenen Texten auf die Bühne und schickte die Frauenbewegung mit Witz und Verve auf den Weg.

»Lisa Fitz brilliert immer wieder mit ihren kritisch-satirischen Beiträgen zum politischen und gesellschaftlichen Geschehen.«

ARD



Die Perlingerin – Worum es wirklich geht

Sissi Perlinger kitzelt die Glücks-Synapsen und gibt in ihrer neuesten Bühnenshow tiefgründig-hochphilosophisch, urkomisch und höchst politisch Anregungen, sich über den wahren Sinn des Lebens Gedanken zu machen.

Sissi, die Kaiserin der Vielseitigkeit ist Comédiénne und politische Kabarettistin, Schauspielerin, »Enten-Trainerin«, Bühnenschamanin und Sängerin mit 3 Oktaven in einem und sie begleitet ihre bezaubernden Texte quasi als »Ein-Frau-Orchester« extrem groovig, indem sie mit den Händen Gitarre und mit den Füßen gleichzeitig Schlagzeug spielt.

Ein Mensch gewordenes Gesamtkunstwerk, wie viele Fans sie nennen! Der Zuschauer wird amüsiert, inspiriert, aber auch auf bleibende Weise tief berührt.

»Eine, die als Sängerin, Schauspielerin, Tänzerin und Komödiantin den Begriff ›Kabarett‹ sprengt und am Ende mit ihrer furiosen Show für alle Sinne, sämtliche in sie gesetzten Erwartungen übertrifft!«

PFAFFENHOFER KURIER



Eure liebsten Lieder

Als basta vor mehr als 20 Jahren mit Kneipenkonzerten begann, ahnte niemand, dass sie eine der bekanntesten und beliebtesten A-Cappella-Bands Deutschlands werden würde. Und eine der beliebtesten.

Eure liebsten Lieder heißt bastas neue A-Cappella-Show – und der Name ist Programm: Wunschkonzert also, allabendlich! Damit ist es in punkto Interaktion natürlich nicht getan, denn zu einem echten basta-Konzert gehören neben den treffsicheren Stimmen bühnenseits auch die begeisterten Rückmeldungen aus dem Auditorium. Wenn die basta-Jungs ihre Hits aus 20 Jahren auspacken, das Publikum ihren Trennungs-Klassiker *Bindungsangst* anstimmen lassen, es mit ihrem Büroshanty *Cut, copy & Paste* in die unendlichen Weiten eines Großraumbüros entführen oder mit *Reggaeton im Altersheim* in eine tanzfreudige Geriatrie, dann ist Gegenwehr ziemlich nutzlos.

»Eine Pointe nach der anderen ... verursachten kollektive Lacher bei den Zuschauern.« – CELLESCHER ZEITUNG



Di, 25. Mai
Mi, 26. Mai
Do, 27. Mai



MAYBEBOP

Vier Typen. Vier Mikrofone. Deutsche Texte. Bestes Entertainment.

Niemand kann ihrer entwaffnend ungekünstelten Art und ihrer Spielfreude widerstehen. Ihre doppelbödigen Songs gehen ins Ohr, beziehen Position und treffen den Nerv der Zeit. Die Wahrheit ist: Die Jungs von Maybepop langweilen sich einfach schnell. Sie suchen ständig nach neuen Herausforderungen, um sich bei Laune zu halten und das Publikum zu überraschen. Jeder Abend ist unverbraucht und einzigartig, denn es gibt kein Drehbuch und die Konzertgäste entscheiden spontan mit darüber, was gesungen wird: Neues, Bestehendes oder auch ganz altes Liedgut.

Die Songs sind unberechenbar und legen, mal berührend tiefgründig, mal herrlich albern, den Finger in kleine und große Wunden der Gegenwart. Die Band bleibt ihrem Stil treu, indem sie ihn ständig bricht: musikalisch grenzenlos und ganz nebenbei auf sängerisch sagenhaftem Niveau.

»Vier einzigartige Typen an Mikrofonen zauberten ein Feuerwerk an Musikalität...« – MAINPOST

Fr, 28. Mai



Edson Cordeiro & das Babylon Orchester Berlin

KINOSTAR – Stummfilm-Konzert mit Liedern der 20er und 30er Jahre

Der brasilianische Ausnahmesänger Edson Cordeiro mit seiner 4-Oktaven-Stimme und das Stummfilmorchester des *Babylon-Kinos* nehmen das Publikum mit auf eine Zeitreise in die Weimarer Republik – in die so genannten wilden 20er und 30er Jahre. Es werden Ausschnitte aus den wichtigsten Stummfilmen gezeigt, *Metropolis*, *Fräulein Else*, *Berlin – Sinfonie der Großstadt*, von Regisseuren wie Fritz Lang, Paul Czinner, Walter Ruttmann – begleitet vom weltweit einzigen Hausorchester eines Kinos, des legendären *Babylon* – nicht erst Kult seit der erfolgreichen Serie *Babylon Berlin*, die das Interesse an dieser Ära wieder entfacht hat.

Mit der Musik und Texten von Friedrich Hollaender, Kurt Weill, Mischa Spoliansky oder Duke Ellington ... wird eine aufregende Ära wieder lebendig.

»Ein Ausnahmekonzert der Gegensätze und der Verbindungen.
Weltklasse. Mindestens.« – FAZ



MACHT

Anna Bolk, Jutta Habicht und Sabine Urig haben ihren Debüt-Abend über 300 Mal gespielt. Stehende Ovationen. Deutschlandweit. Sie haben sich freigetanz, -gesungen und -gequatscht. Und dabei liebevollste Harmonie verstreut. Doch Alte Mädchen haben ein Problem: Jede der drei ist ein absolutes Alphanier. Und jede möchte Chefin sein. Aber wie erkämpft man sich die begehrte Position der Häuptlingin? Ist die Frauenquote ein Weg, den Fuß in die Tür zu kriegen? In messerscharfen Dialogen, mitreißenden Songs und multiplen Tanzeinlagen lösen die drei Gladiatorinnen des Popkabarets dauerpräsente Klischees auf. Ohne Angst vor Verlusten und unter Aufwendung sämtlicher nachhaltiger Ressourcen. Alte Mädchen bearbeiten all das, was Frauen nicht zu denken und Männer nicht zu fragen wagen.

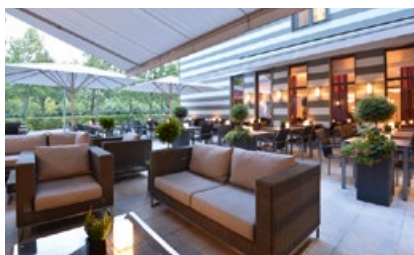
»Die skizzierten Alltäglichen herrlich überzogen und ließen die Lachmuskeln des Publikums nicht zur Ruhe kommen.« – CELLE HEUTE



**BRILLIANTE TECHNIK GEHÖRT
BEI UNS ZUM GUTEN TON**

adapoe

EVENT- UND STUDIOTECHNIK GMBH



Spiegelzelt Arrangement

- 1 x Übernachtung inklusive Frühstücksbuffet
- 1 x Festivalkarte für das Spiegelzelt, direkt gegenüber vom Hotel
- 1 x Abendessen vor der Veranstaltung
- Kostenfreie Nutzung unseres großzügigen Wellnessbereiches

pro Person im Standard-DZ ab **159 €**

pro Person im Standard-EZ ab **214 €**

Gültig vom 06.05. bis zum 20.06.2021 auf Anfrage und nach Verfügbarkeit.

Dorint · Am Goethepark · Weimar

Beethovenplatz 1 – 2 · 99423 Weimar

Tel.: +49 3643 872-0 · info.weimar@dorint.com

[dorint.com/weimar](https://www.dorint.com/weimar)

Ein Angebot der Dorint GmbH · Aachener Straße 1051 · 50858 Köln

So, 30. Mai



Alte Bekannte



Bunte-Socken-Tour 2021/22 live

»Bunte Socken« ist ein Album, das die Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Welt und der Menschen feiert. Ein Album, das zu trotzigem Optimismus aufruft und dazu einlädt, sich von den Widrigkeiten dieser Zeiten nicht unterkriegen zu lassen. Das neue Liveprogramm bietet eine musikalische und inhaltliche Bandbreite, die sich nicht nur hören und sehen lassen kann, sondern die alle Konzertbesucher froh und bestärkt auf den Heimweg entlässt. »Alte Bekannte« sind kreativ und überraschend wie nie zuvor und endgültig zu einer exzellenten musikalischen Einheit verschmolzen.

Abgerundet wird das Programm mit Songs wie »Wir sind da!« und »Das Leben ist schön«, letzteres war sogar 2019 auf Platz 9 der deutschen Album-Charts, und natürlich mit ein paar handverlesenen Schätzen aus dem Kanon der »Wise Guys«.

»Mit Witz, Esprit und Ideenreichtum sorgten die fünf Sänger allein mit ihren Stimmen für eine Gute-Laune-Show.« – HAZ

Mo, 31. Mai
Di, 01. Juni

Götz Alsmann



L. I. E. B. E.

Nach seinen musikalischen Ausflügen nach Paris, New York und Rom, widmet sich der König des Jazzschlagers wieder den Werken der großen Komponisten und Texter des deutschen Sprachraums. Deren Spezialität waren schon immer Liebeslieder – romantisch und zart, verträumt und verrucht – aber auch draufgängerisch und wild.

Werke aus der Zeit der *silbernen Operette* der 20er und 30er Jahre, Chansons der Nachkriegszeit oder Preziosen aus der Schlagerwelt der 50er und 60er Jahre – all diese Klassiker werden im typischen Sound der Götz Alsmann Band mithilfe der Arrangements ihres Bandleaders behutsam in die Welt des Jazz überführt und beweisen dadurch ihren Charme, ihre Eleganz, ihren Humor und ihre zeitlose Qualität.

»Es gibt solche gutlaunigen Schlagersänger, die selbst Regentagen noch ein Grinselied abtrotzen, denen nie die Frisur verrutscht und die stets ihr Herz auf der Zunge tragen. Diese Rolle beherrscht Götz Alsmann seit Jahrzehnten ...« – FAZ

Mi, 02. Juni

Son del Nene & Band



Musica Cubana – The Sons of Buena Vista

El Nene, mit bürgerlichem Namen Pedro Lugo Martinez, glänzt mit seinem ungemein kraftvollen und melancholischen Gesang.

Von den »alten Herren« des Buena Vista Social Club hat er gelernt, wie man den Son Cubano authentisch singt. Und zwar so überzeugend, dass er mit seiner Gruppe *Los Jovenes del Son* sogar einen Latin Grammy gewonnen hat. In Wim Wenders Kinofilm *Musica Cubana – The Sons of Buena Vista* spielte El Nene eine der Hauptrollen in den eindrucksvollen, musikalischen Passagen.

Ebenso vielseitig wie seine prämierten CDs ist sein Live-Programm: abwechslungsreich, mitreisend und spannend! Mal melancholisch und leise, mal überschäumend vor Lebensfreude und stimmungsgewaltig!

Die siebenköpfige Band *Son Del Nene* bringt den traditionellen Son Cubano und ein Stück authentisches Kuba nach Weimar.

»Stimmungsgewaltig und mit ansteckender Lebensfreude«

SCHWYZKULTUR

IHRE CARD FÜR WEIMAR



Erhältlich in der

Tourist Information Weimar | Markt 10

T +49 (0) 3643 745 0 | www.weimar.de

tourist-info@weimar.de



Andreas
Rebers

Ich helfe gern

Wenn Onkel Andi zu Besuch kommt, ist allenthalben große Freude und Heiterkeit im Saal. Nachdem die Weisen die Burg verlassen haben, erobern die Narren die Zinnen und überall wird es lustig. Und damit das alles eine coole Performance hat, werden wir informativ unterhalten oder unterhaltsam informiert.

Schon als Kind wurden er und seine vielen Geschwister zur Hilfsbereitschaft erzogen und es hält bis heut. Aber die gute schlesische Mutter hat ihn auch zur Wahrhaftigkeit und zur Bibel verpflichtet. Deshalb hat das Kind seine Diebstähle und kriminellen Taten auch immer zugegeben.

Reverend Rebers ist nur ein Arbeiter im Pointenberg des Herrn, aber mit der Wahrheit, vor allem der unbequemen, nimmt er es sehr genau. Das führt gelegentlich dazu, dass er die richtigen Fragen zum falschen Zeitpunkt stellt.

*»Dieser Mann ist eine Erweckung der Giftklasse A« – NZZ
Dieter-Hildebrandt-Preis 2018*

Daphne de Luxe



Comedy in Hülle und Fülle

Daphne de Luxe ist Entertainerin mit Leib und Seele und bringt getreu ihrem Slogan *Comedy in Hülle und Fülle* auf die Bühne. Die Humoristin überzeugt mit ihrer ganz besonderen Mischung aus amüsanter Unterhaltung, Selbstironie, Tiefgang, Authentizität und berührendem Gesang. Sie greift aktuelle gesellschaftliche Themen auf und nimmt sich vor allem selbst nie zu ernst.

Entgegen dem gängigen Schönheitsideal straft diese »Barbie im XL-Format« Weight Watchers und Fitnessgurus Lügen und beweist auf äußerst selbstironische Weise, dass auch eine Frau mit ein paar Kilos zu viel aussehen kann wie ein »de Luxe-Modell«.

Ob temperamentvoll, leise, spontan direkt, selbstironisch oder hintergründig – Daphne de Luxe nimmt sich vor allem selbst auf die Schippe und niemals zu ernst.

»Die Beste des Abends ist unbestritten Comedy-Walküre Daphne de Luxe. Unnachahmlich, wie sie ... das Publikum mit ihrer schamlos kessen, clever dosiert schlüpfrigen und bedingungslos sinnesfrohen Aura um den Finger zu wickeln versteht.« – GENERALANZEIGER BONN

Unterhaltung mit



Für genussvolle
Momente.



MACHEN SIE
DEN VERGLEICH!

mineralienrechner.de

DAS WASSER MIT STERN.



»» **WEIMARSTROM**«
VERBINDET **KÜNSTLER**

**StadtWerke Weimar**
Strom • Gas • Wärme
Stadtversorgungs-GmbH

So, 06. Juni
Mo, 07. Juni

Anna Mateur & The Beuys



Kaoshüter

Sie tanzt. Sie singt. Sie spontan. Und macht Musik mit der wohl geilsten Stimme seit Nina Hagen ...! Anna Mateur ist diese großartige, wundersame Erscheinung, die mit ihrem sagenhaften Stimmvolumen und abgrundkomischen Witz-Ernst alles in den Schatten stellt, was sich hierzulande als Groß-Kunst, Klein-Kunst, Neben- oder Zwischen-Kunst zu behaupten versucht. Anna Mateur ist: Sonder-Kunst!

Sie enttarnt das Groteske der Normalität, das Monströse des Mittelmaßes und den Zusammenhang von Komfort und Konformismus... All das mit den Mitteln der Gebrauchskunst: Liedgut unchained. Cover. Songs.

Ein Abend, an dem die Symbiose von Gefühl und Erkenntnis für die ganz große Katharsis sorgt. Expect the unexpected.

Das ist Anna Mateur!

»Ernsthaft können vergleichsweise viele. Derart gute Satire nur ganz wenige.« – BERLINER MORGENPOST



Bernhard Hoëcker

Morgen war gestern alles besser

Das sechste Soloprogramm von Bernhard Hoëcker läuft sich warm. Der Comedian, bekannt aus *Wer weiß denn sowas?*, *Genial daneben* oder *Switch reloaded*, wird sich wieder um das Wohl der Menschheit kümmern und ihr über seine mentale Trittleiter den Aufstieg erleichtern. Wie sind die Dinge des Lebens eigentlich richtig zu sehen? Gibt es überhaupt ein Richtig oder doch fast eher nur ein Falsch? Was soll das überhaupt alles? Nachhaltig, vegan oder sprachlos?

Fakten legt Bernhard Hoëcker vorher auf sämtliche Prüfsteine und mariniert, dreht, seziert und wendet sie auf seinem Geistesgrill. Wie steht es eigentlich z.B. um das autonome Fahren? Wird da alles richtig gemacht oder auch ein bisschen falsch? Warum verlottert eigentlich unsere Sprache? Diesen und so manch anderen Problemen nimmt sich Autopilot Bernhard Hoëcker an, bevor er sein Publikum damit behelligt, begeistert und in den freien Fall entlässt.

»Auch auf der Bühne unterhält der schlaue Besserwisser die Leute mit dem, was er kann: humorig auf die Menschen zugehen.«

FRANKFURTER RUNDSCHAU

Rainald Grebe



Das Münchhausenkonzert

Des Freiherrn Münchhausens wunderbare Reisen zu Wasser und zu Lande aus dem Jahr 1786 sind Rainald Grebes Inspiration für ein neues Soloprogramm.

Münchhausen war ein Schwadronneur, ein Auftischer. Ein großer Labersack. Ein Mann mit zeitlosen Eigenschaften: keine Schwäche zeigen, allein unterhalten, die Welt erklären im Monolog. In unserer Gegenwart der fake news und des bullshits hätte sich Münchhausen doch eigentlich wohlfühlen müssen. Rainald Grebe befürchtet, er würde eher darunter leiden, kein Alleinstellungsmerkmal mehr zu haben.

Also begibt sich Rainald Grebe nun in die Welt der Lügen und Halbwahrheiten, der Behauptungen und Schönfärbereien, der Hochstapeleien, Übertreibungen und Verschwörungstheorien. Der Lügenbaron als Reiseleiter in die Oberflächen unserer Zeit. Inklusive Mondlandung. Mit wunderschönen Songs. Es lebe der Lügenbaron!

»Hat man ein Lied von ihm zu Ende gehört, meint man, man habe ein ganzes Buch gelesen, ein Hörspiel gehört, sei selbst bei seinen ganzen Erlebnissen dabei gewesen.« – 3SAT



Pe Werner

Eine Nacht voller Seligkeit.

Das Weibsbild Pe Werner, mit dem jetzt schon zum Evergreen gewordenen *Kribbeln im Bauch*, präsentiert *Eine Nacht voller Seligkeit*, eine Musikrevue mit Ohrwürmern, Gassenhauern, Hits und Evergreens der Goldenen 20er Jahre über die 30er Jahre, vom Schwarzhandel übers rosige Wirtschaftswunder, von der Flower Power zum Jetzt und Hier.

Pe Werner singt und plaudert, erzählt ihre Geschichte, die Geschichte des Landes in einer schwarz-rot-goldigen Schlagerette. Wenn Pe Werner vom *Bel Ami* singt und uns ermuntert: *Kauf Dir einen bunten Luftballon*, wenn sie Fragen stellt wie *Ham'se nicht'n Mann für mich?* oder *Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben?*, so ist das Unterhaltung pur. Peter Grabinger, der *Mann am Klavier*, untermalt und kommentiert Pe Werners ironisch-witzig-melancholisch-autobiographische Zeitreise.

»Mit unvergleichlich facettenreicher Stimme haucht Pe Werner auf Deutsch, Englisch und Französisch Liebesschwüre ... Und das tut sie in einer Intensität, die einem als Zuhörer nicht nur Gänsehaut, sondern das originale *Kribbeln im Bauch* beschert, von dem sie singt.« – FRANKENPOST

Fr, 11. Juni



Florian
Schroeder

Neustart

Es ist Zeit für einen Neustart – so sehr wie noch nie. So hat das Geschrei das Gespräch ersetzt, die Digitalisierung ist unsere Chance und doch schafft sie uns ab!

An diesem Abend formatieren wir die Festplatte neu – jenseits von Weltuntergang und Erlösungsversprechen, von Hysterie und Gleichgültigkeit, von Gut und Böse.

Ein Virus hat gezeigt, was das unerreichte Ideal von Millionen selbsternannter Influencer weltweit war: viral zu gehen, die Menschheit zu infizieren – ganz ohne Anstrengungen.

Neustart ist ein Abend in Masken – Schroeder setzt sie auf – nicht, um uns zu schützen vor Infektionen, sondern um uns zu impfen mit dem Wahnsinn. Denn in jedem Wahnsinn liegt eine Wahrheit und jede Wahrheit braucht eine Spur Wahnsinn.

Wenn alle »Game over« rufen, setzt Schroeder auf Neustart.

»Lustig – aber niemals platt. Politisch – aber nicht pseudo-intellektuell. Sowie einfach amüsant und sympathisch.«

FRANKFURTER NEUE PRESSE



Anna
Depenbusch

Solo am Klavier

Leidenschaft und Temperament, Kreativität und Poesie, Humor und Ironie: Diese Charaktereigenschaften zeichnen Anna Depenbusch aus. Musikalisch zwischen Edith Piaf, Björk und Hildegard Knef – immer im Zwiegespräch mit den eigenen Worten. Von tieftraurig bis urkomisch. Mit eben dieser Mischung hat die Hamburger Liedermacherin Anna Depenbusch mittlerweile schon ganz eigene Geschichte geschrieben: Sieben Alben, deutschlandweite Tourneen und Auszeichnungen wie den Fred-Jay-Preis und den Deutschen Chanson-Preis.

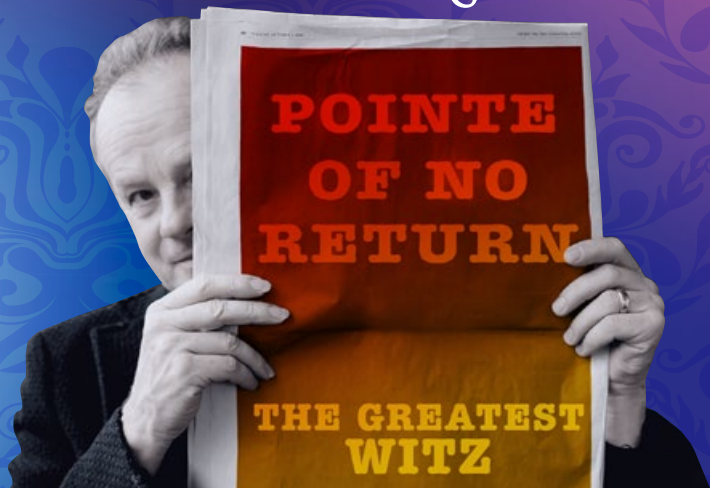
Inspiziert durch ihren 100 Jahre alten Geschichtenerzähler-Flügel »Frau Rachals« schlägt sie auf ihrem aktuellen Album »Echtzeit« die Brücke zwischen der Vergangenheit und der Zukunft, widmet sich Themen wie dem Optimierungswahn, der Sehnsucht nach echten Momenten, aber auch den flüchtigen Zwischenmenschlichkeiten des Alltags.

»Eine Frau, ein Klavier und sonst nichts. Purer Genuss«

GENERALANZEIGER BONN

So, 13. Juni
Mo, 14. Juni

Willy Astor



Pointe of no Return – the greatest Witz von Willy Astor

Für alle Freiwilligen gibt's einen Silbenstreif am Horizont – Deutschlands bekanntester Wortverdrehler & Silbenfischer, Fürst Albern von Monaco, entert die Bühnen mit seinen Greatest Witz: Willy Astor

In 35 Jahren hat der Wortakrobat, Liedermacher und AusnahmeGITARRIST vielfältige Tonjuwelen erschaffen: vom Radkäppchen bis zu seiner Alkoholnummer, vom Fasermacker bis zu *Maschin scho putzt*, allein sein *Kindischer Ozean* ist mittlerweile ein Klassiker in jedem Kinder-CD-Regal, sein Sound Of Islands-Projekt begeistert jeden Fan von Instrumentalmusik.

Dieser Abend besteht aus Humor direkt vom Erzeuger und einem Komödianten, der als ehemaliger Werkzeugmacher sein Mundwerk noch als Handwerk versteht.

Pointe of no Return: das Beste aus dem Einfallsreich. Hingehen ist Schelpflicht – denn Lachen ist und bleibt system-relevant!

»Er gilt als einer der begnadesten Wortverdrehler im deutschsprachigen Kabarett« – FRANKFURTER NEUE PRESSE

die feisten



junggesellenabschied

2MannSongComedy

Endet der *junggesellenabschied* der feisten in einer *Hangover*-mäßigen Eskalation oder erinnert er durch lebenserfahrungsbedingte Einschränkung der Feierfähigkeit eher an eine Kaffee-fahrt?

Diese Fragen beantwortet der Titelsong des neuen Bühnenprogramms der beiden Sänger und Multiinstrumentalisten. Kaputt gehen tut auf jeden Fall einiges in *BrochSchepperBoing*, einem der zahlreichen neuen Lieder von C. und Rainer.

Die mit dem Deutschen Kleinkunstpreis geschmückten Geschichtenerzähler bringen natürlich auch Songperlen ihrer *Ganz-Schön-Feist*-Geschichte auf die Bühne: *Aphrodisiakum* oder die *Dönerrevolution* mischen sich mit dem brandneuen Songmaterial zu einer Speziallegierung, wie sie nur die feisten anmischen können. Deshalb nix wie hin zu einem Konzerterlebnis der besonderen Art.

»Eingängige, intelligent arrangierte Musik trifft auf um die Ecke gedachte Texte, wenn ›Die Feisten‹ loslegen.« – AACHENER ZEITUNG

Mi, 16. Juni



Alfons

Le BEST OF

Orangefarbene Trainingsjacke? Puschelmikro? Frongsösische Accent? Ja, kennen Sie – und ist Ihnen vermutlich schon häufig im heimischen Fernseh-Gerät begegnet.

Alfons, Kultreporter in Diensten des deutschen Fernsehens, seziert auch in seinem Bühnenprogramm mit messerscharfem Blick die allgemeine Nachrichtenlage, kommentiert die großen Skandale unserer Zeit und widmet sich mit der ihm eigenen journalistischen Akribie den kleinen, aber umso bemerkenswerteren Fundstücken aus dem bundesdeutschen Alltagswahnsinn. Vor allem aber präsentiert Alfons in *Le BEST OF* eine Auswahl persönlicher Highlights: das Beste aus seinen langjährigen Studien zum Verhalten der Deutschen in freier Wildbahn – die besten Texte, die besten Geschichten und natürlich einige seiner berühmt-berühmten Reportagen aus diesem Land der Dichter und Klempner, Kleingärtner und Hinterwäldler.

»Deutsches Dilemma und französisches Frühstück: Kultreporter Alfons überzeugt mit Witz und Charme. Die Besucher krümmen sich vor Lachen.« – WESTFALENPOST



KULTUR MEETS...

DATHE.

einrichtungskonzepte
möbelbau
küchen

www.dathe-innenausbau.de

Fr, 18. Juni
So, 20. Juni

Die Seilschaft



Gundermanns Band auf Tour

Musik und Lyrik von Gundermann hält nach wie vor in Atem. Der Durst, ihn zu hören, ist unerschöpflich – und die Menschen wollen es live. Das bemerkenswerte Gerhard-Gundermann-Revival hat nicht zuletzt die *Seilschaft* ermöglicht – jene Band, mit der der legendäre, viel zu früh verstorbene Liedermacher und Rockpoet in den 90er Jahren ein kritisch-anspruchsvolles Publikum in Ost und West erreicht hat. Gemeinsam mit dem Leipziger Liedermacher Christian Haase holen sie die Spiritualität zurück.

Die *Seilschaft* nahm mit Gundermann ab 1993 mehrere Studioalben auf, die bis heute nichts an Kraft und Tiefe eingebüßt haben und den Nerv des Publikums trafen. Unvergessen sind etwa die Konzerte im Vorprogramm von Bob Dylan oder Joan Baez.

»Gundermann-Gänsehaut: Die *Seilschaft* mit Christian Haase...«

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

Miss Allie



Die kleine Singer-Songwriterin mit Herz

Diese junge, frische Singer-Songwriterin hat schon viele Preise eingesammelt.

Wovon sie ein Lied singen kann? Mit *Schweinesteak Medium*, *Du kleine Süße* oder später mit *Dieter – Das Regeltagebuch* schuf sie erste virale Hits.

Die Gefühle von Sehnsucht bis Klartext, Miss Allie würzt ihre Lieder mit überraschenden Wendungen sowie erfrischender Improvisation. Wer die Schublade braucht, sollte für Miss Allie eine sehr große aufmachen, changiert sie doch spielerisch zwischen wunderschönen Popsongs und klassischem Liedermachen. Teilweise sind ihre Songs gar musikalische Stand-Ups, mit denen sie eine ganz neue Farbe auf Comedy-Bühnen bringt. Die schlagfertige, emotionale Singer-Songwriterin ist ein wahrhaftiges Live-Erlebnis. Parallel tritt sie regelmäßig in TV- und Radio-Formaten auf. Dabei besticht sie mit ihrer ansteckend fröhlichen und herzensguten Art und ihrer einzigartigen Musik.

»Standing Ouations des Publikums ... am Ende der Vorstellung waren der Lohn für zwei Stunden bester Unterhaltung.«

SÜDWEST PRESSE

Programmübersicht

DO, 06. MAI	A	Zucchini Sistaz	02
FR, 07. MAI	A	Gustav Peter Wöhler Band	03
SA, 08. MAI	A	Margie Kinsky & Bill Mockridge	04
SO, 09. MAI	A	Ass-Dur	05
MO, 10. MAI	A	Vince Ebert	06
DI, 11. MAI	A	Hans-Joachim Heist	07
MI, 12. MAI	A	ONAIR	10
DO, 13. MAI	A	Ingo Appelt	11
FR, 14. MAI	A	Jörg Knör	12
SA, 15. MAI	A	Michy Reincke & Trio	13
SO, 16. MAI	A	Horst Evers	14
MO, 17. MAI	A	Salut Salon	15
DI, 18. MAI	A	Gogol & Mäx	16
MI, 19. MAI	A	Martin Zingsheim	17
DO, 20. MAI	A	Lisa Fitz	18
FR, 21. MAI	A	Sissi Perlinger	19
SA, 22. MAI	A	basta	20
DI, 25. MAI	B	Maybebop	21
MI, 26. MAI	B	Maybebop	21
DO, 27. MAI	B	Maybebop	21
FR, 28. MAI	A	Edson Cordeiro & das Babylon Orchester Berlin	22

SA, 29. MAI	A	Alte Mädchen	23
SO, 30. MAI	A	Alte Bekannte	26
MO, 31. MAI	A	Götz Alsmann	27
DI, 01. JUN	A	Götz Alsmann	27
MI, 02. JUN	A	Son del Nene & Band	28
FR, 04. JUN	A	Andreas Rebers	30
SA, 05. JUN	A	Daphne de Luxe	31
SO, 06. JUN	A	Anna Mateur & The Beuys	34
MO, 07. JUN	A	Anna Mateur & The Beuys	34
DI, 08. JUN	A	Bernhard Hoëcker	35
MI, 09. JUN	B	Rainald Grebe	36
DO, 10. JUN	A	Pe Werner	37
FR, 11. JUN	A	Florian Schroeder	38
SA, 12. JUN	A	Anna Depenbusch	39
SO, 13. JUN	A	Willy Astor	40
MO, 14. JUN	A	Willy Astor	40
DI, 15. JUN	A	die feisten	41
MI, 16. JUN	A	Alfons	42
DO, 17. JUN	A	ONAIR	10
FR, 18. JUN	A	Die Seilschaft von Gundermann	44
SA, 19. JUN	A	Miss Allie	45
SO, 20. JUN	A	Die Seilschaft von Gundermann	44

Informationen

Tickets

- Online Ticketshop auf www.koestritzer-spiegelzelt.de
- Tourist-Information Weimar, Markt 10, 99423 Weimar
Telefon 03643 745 745
- Ticket Shop Thüringen, Telefon 0361 227 5 227
- Pressehäuser & Geschäftsstellen der Mediengruppe Thüringen

Verfügbare Restkarten erhalten Sie an der Abendkasse, die um 18 Uhr, zwei Stunden vor Konzertbeginn, öffnet.

Preisgruppen ¹

A* 39 € | 34 € ermäßigt, Sitzplatz, freie Platzwahl

B: 44 € | 39 € ermäßigt, Sitzplatz, freie Platzwahl

**Alle Vorstellungen außer Maybeop und Rainald Grebe*

Weitere Informationen zu den Preisgruppen entnehmen Sie bitte der Programmübersicht im vorderen Umschlag des Programmheftes!

Ermäßigungen

Erhalten Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende (BFD), Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Schwerbeschädigte und Rollstuhlfahrer sowie deren Begleitperson (nur Ausweis B) gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises. Kinder bis einschließlich 6 Jahre erhalten freien Eintritt ohne Sitzplatzanspruch. Rentner erhalten keine Ermäßigung.

¹ Alle angegebenen Ticketpreise gelten inkl. Umsatzsteuer, Vorverkaufs-, Systemgebühr sowie der Kulturförderabgabe der Stadt Weimar auf Eintrittsentgelte. Beim Erwerb von Tickets können zusätzliche Gebühren für Ticketreservierung und/oder -versand anfallen

Einlass

Das Köstritzer Spiegelzelt ist an Vorstellungstagen ab 18 Uhr geöffnet. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr. Einlass nach Vorstellungsbeginn ist nur dann möglich, wenn die Vorstellung dadurch nicht gestört wird.

Sitzen und Speisen

Das Mitbringen von Speisen und Getränken jeglicher Art ist nicht gestattet. Vor der Vorstellung sowie in der Pause haben Sie die Möglichkeit, draußen an den Bars und im Biergarten des Köstritzer Spiegelzeltes Speisen und Getränke zu erwerben. Diese können selbstverständlich auch im Zelt verzehrt werden. Der Biergarten öffnet um 18 Uhr.

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen sind die Platzkapazitäten im Spiegelzelt geringer als sonst. Unser Servicepersonal wird Sie bei der Platzierung unterstützen.

Bitte halten Sie sich an die geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

Umtausch & Rücknahme

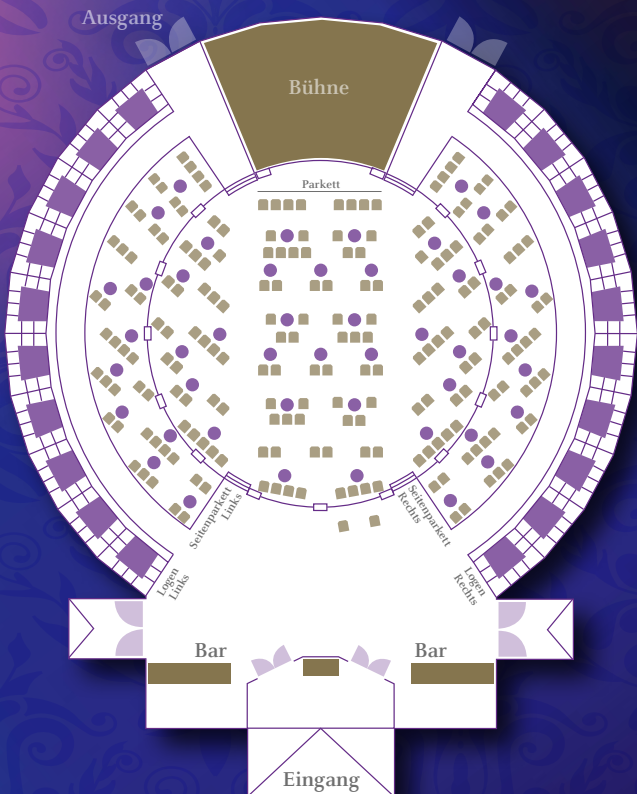
von Tickets sind grundsätzlich ausgeschlossen. Für versäumte Vorstellungen kann kein Ersatz geleistet werden. Änderungen im Programm oder der Besetzung sowie Verlegung der Vorstellung sind nicht beabsichtigt, bleiben aber vorbehalten und berechtigen nicht zum Umtausch oder zur Rückgabe der Tickets.

Das Spiegelzelt-Sparticket »10 für 10«²

Bestellen Sie über unseren Online Ticketshop oder über die Ticket-Hotline 03643 745 745 mindestens 10 Tickets des Festivals und sparen Sie auf diese Weise 10% des Eintrittspreises.

² Von dieser Regelung ausgenommen sind steuerliche Abgaben wie die Kulturförderabgabe der Stadt Weimar auf Eintrittsentgelte und Gebühren für Ticketreservierung und -versand.

Köstritzer Spiegelzelt 2021



Das Köstritzer Spiegelzelt ist an Veranstaltungstagen ab 18 Uhr geöffnet. Veranstaltungsbeginn ist jeweils um 20 Uhr.

Die Bestuhlungs- und Belegungssituation im Spiegelzelt wird den aktuell geltenden Pandemie-Regelungen angepasst. Für einen ruhigen und sicheren Ablauf werden Sie am Abend durch das Servicepersonal platziert.

Änderungen vorbehalten.

Impressum

Veranstalter

kulturdienst: GmbH, Schwanseestraße 33, 99423 Weimar
www.kulturdienst.com

Martin Kranz – Intendant und künstlerische Leitung

Angelika Kranz – Redaktion & Pressearbeit

Jana Becker – Leitung Ticketing

Peter Kranz – Leitung Produktion

Gastronomie

kulturdienst: GmbH

Martin Brater

Gestaltung

www.goldwiege.de

Fotos

Elena Kaufmann (Martin Kranz), Peter Wattendorf (Zucchini Sistaz), Irene Zandel (Gustav Peter Wöhler Band), Boris Breuer (Margie Kinsky & Bill Mockridge), Frank Eidel (Ass-Dur; Vince Ebert; Florian Schroeder), Hajo Heist (Hans-Joachim Heist), Michael Petersohn (ONAIR), Ava Elderwood (Ingo Appelt), Det Kempke (Jörg Knör), Tristan Ladwein (Michy Reincke), Anja Limbacher Gestaltung (Horst Evers), Karin Bühler (Gogol & Mäx), Thomas Rodriguez (Martin Zingsheim), Dominik Reichenbach (Lisa Fitz), Steffen Jaenicke (Sissi Perlinger), Rainer Holz (Basta), Sven Sindt (Maybebop), Gal Oppido (Edson Cordeiro), Harald Hoffmann (Alte Mädchen; die feisten), Costa Belibasakis (Alte Bekannte), Jens Koch (Götz Alsmann), Petra Kellner (Son del Nene), GABO (Salut Salon), Susie Knoll (Andreas Rebers), Dominic Reichenbach (Daphne de Luxe), stephanotis (Anna Mateur), MorrisMacMatzen (Bernard Hoëcker), Jim Rakete (Rainald Grebe), Marion von Mehden (Pe Werner), Steven Haberland (Anna Depenbusch), www.christophbombart-photography.com (Willy Astor), Tine Acke (Alfons), André Kemnitz-Voigt (Die Seilschaft), Philipp Eisermann (Miss Allie)

Veranstalter



Hauptsponsor



Medienpartner



Kooperationspartner



... immer volles Programm!



Thüringer
Netkom



Programm & Tickets

www.koestritzer-spiegelzelt.de

03643 745 745



Köstritzer